

II- 1268 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates.

XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 8. Juni 1971No. 644/JA n f r a g eder Abgeordneten Dipl. Ing. Dr. LEITNER, *Landmann*
und Genossenan den Herrn Bundesminister für Unterricht
betreffend die Struktur der Bildungsausgaben.

Es ist eine Tatsache, daß kinderreiche Gebiete und verschiedene kleinere Gemeinden, gemessen an ihrem Budget, sehr hohe Bildungsausgaben leisten müssen, ohne aber je den Schulstandard der finanzkräftigen Großgemeinden erreichen zu können.

Der Ausbau des österreichischen Schulwesens und die gesellschaftspolitisch notwendige Angleichung der Bildungschancen erfordern daher eine gerechte Aufteilung der Bildungslasten zwischen den einzelnen Gebietskörperschaften.

Die Ökonomiekommission der Schulreformkommission hat die Anregung gemacht, die Struktur der Bildungsausgaben in Österreich genau zu untersuchen. Diese Anregung wurde vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst aufgegriffen und ein Institut mit der Durchführung betraut.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher die

A n f r a g e :

- 1) Wann hat das Bundesministerium für Unterricht den Auftrag zur Erfassung der Bildungsausgaben erteilt?
- 2) Wie lautet der Wortlaut des Auftrages?
- 3) Welche Erhebungen sind bisher durchgeführt worden?
- 4) Liegen bereits erste Ergebnisse vor bzw. wann ist mit solchen zu rechnen?
- 5) Ist das Bundesministerium bereit, diese Ergebnisse sofort der Öffentlichkeit bekannt zu geben?